



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um Dich und sprach:  
«Komm heim».*

## ABSCHIED

Traurig, gleichzeitig aber dankbar, dass die Leidenszeit mit einem friedlichen Einschlafen zu Ende ging, nehmen wir Abschied von unserem Bruder, Onkel, Cousin und Freund

# Oreste Zanolari

08. Oktober 1930 - 13. Oktober 2015

Eine intensive, kritische, aber ehrliche Stimme in Wort und Schrift, sich stets bemühend für menschenwürdiges Recht und Gerechtigkeit, ist für immer verstummt.

Sein uneigennütziges persönliches Engagement als Sozial- und Gassenarbeiter in und um Zürich über Jahrzehnte zu Gunsten unzähliger Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens standen, wird vielen in Erinnerung bleiben.

Ein erfülltes Leben hinterlässt viele ermahrende, aber auch freudige und dankbare Spuren im In- und Ausland.

### **Traueradresse**

Leo Hirschbühl  
Bühlweg 6  
7000 Chur

### **In stiller Trauer**

Myrta Hirschbühl-Zanolari, Schwester  
Jolanda Zanolari, Schwester  
Leo Hirschbühl mit Familie, Neffe  
Guido Hirschbühl mit Familie, Neffe  
Marco Hirschbühl mit Familie, Neffe  
Bettina Zanolari Hagmann mit Familie, Nichte  
Mariella Pfyffer - Zanolari mit Familie, Nichte  
Verwandte  
Viele Freunde, Freundinnen und Bekannte

Wir nehmen Abschied mit einer Trauerfeier am Donnerstag, 29. Oktober 2015, um 14.15 Uhr, in der Liebfrauenkirche, Zehnderweg 9, Zürich.

Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis in Chur auf dem Friedhof Hof.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man der Alzheimervereinigung Kanton Zürich, PC 80-36866-5, IBAN: CH17 0900 0000 8 8003 6866 5, oder anderen Sozialwerken.